

## Presseinformation

6. September 2018

### Wachau-Marathon in Wien präsentiert

#### LR Bohuslav: Ein Highlight im niederösterreichischen Veranstaltungskalender

Bei einer Pressekonferenz im RunInc.Store in Wien wurde heute über den Wachau-Marathon informiert, der am 22. und 23. September bereits zum 21. Mal stattfindet. Top-Läuferinnen und Top-Läufer, ein Livestream und eine neue, spannende Charity-Kooperation bereichern den Traditionslauf durch das Weltkulturerbe. Insgesamt können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus sieben verschiedenen Bewerben wählen. Dazu gehören der Junior-Marathon, der Nordic Walking Halb-Marathon, der Staffel-Marathon, der Viertel-Marathon, der Halb-Marathon und der Marathon über die gesamte olympische Distanz.

„Der Wachau-Marathon ist ein ganz besonderes Highlight im niederösterreichischen Veranstaltungskalender“, sagte Landesrätin Petra Bohuslav. „Die wunderbare Kulisse inspiriert viele Menschen zum Mitmachen, und das Laufen ist eine gute Möglichkeit, um Sport zu betreiben,“ betonte sie. „Auf der anderen Seite wollen wir natürlich auch Spitzensport-Veranstaltungen in unserem Land haben, und durch die vielen internationalen Athletinnen und Athleten, die beim Wachau-Marathon immer wieder starten, wird auch das gewährleistet“, erinnerte Bohuslav. Darüber hinaus werde mit dem Junior-Marathon auch die Jugend zum Sport gebracht, so die Landesrätin.

Diese Sportveranstaltung habe zudem auch eine positive Auswirkung auf die Wirtschaft und den Tourismus, informierte die Landesrätin: „Die vielen Sportlerinnen und Sportler sowie die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer bringen über zwei Millionen Euro Wertschöpfung für die Region.“ Um dieses Lauferlebnis auch jenen zugänglich zu machen, die nicht dabei sein können, werde in diesem Jahr erstmals die komplette Veranstaltung via Livestream übertragen. Der Livestream werde auf der Website [www.sportlandnoe.at](http://www.sportlandnoe.at) und auf Facebook unter <http://www.facebook.com/sportlandnoe> zu sehen sein, kündigte Bohuslav an.

Veranstalter Michael Buchleitner meinte: „Im vergangenen Jahr war der Wachau-Marathon die einzige große Laufveranstaltung, die ein Teilnehmerplus zu verzeichnen hatte. Wir sind stolz, dass wir den Wachau-Marathon mit einem

## Presseinformation

perfekten Mix aus Atmosphäre, Landschaft, Streckenangebot und Topzeiten positionieren konnten.“

Landesdirektor-Stellvertreter der Wiener Städtischen Versicherung Paul Ambrozy meinte: Laufen zähle in Niederösterreich zu den beliebtesten Sportarten. Sport spiele zusammen mit gesunder Ernährung eine immer bedeutendere Rolle. „Rund 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wiener Städtischen Versicherung werden an den Start gehen“, hielt er fest. Franz Pruckner vom Landesverband der Niederösterreichischen Sparkasse sagte: „Die Sparkassen haben es sich zum Ziel gesetzt, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche vom Laufsport begeistert werden und damit Freude am Sport und an der Bewegung finden.“

Heuer haben erstmals Läuferinnen und Läufer auch ausdrücklich die Möglichkeit, ihre Überkleidung im Startbereich zurückzulassen. Mitarbeiter der Caritas sammeln diese Kleidung auf und bereiten sie für einen Second-Hand-Laden der Caritas in Krems auf. Weiters wird es einen Charity-Checkpoint an der Strecke geben, der von der Caritas bespielt und von Partner Salomon unterstützt wird.

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9006-12322, Christoph Fuchs, E-Mail [c.fuchs@noel.gv.at](mailto:c.fuchs@noel.gv.at), [www.wachamarathon.com](http://www.wachamarathon.com).



Wachau-Marathon 2018 präsentiert:  
Landesdirektor-Stellvertreter der Wiener Städtischen Versicherung Paul Ambrozy, Landesrätin Petra Bohuslav, Veranstalter Michael Buchleitner und Franz Pruckner vom Landesverband der Niederösterreichischen Sparkassen (v.l.n.r.)

© NLK Reinberger

## Weitere Bilder

## Presseinformation



Im Bild von links nach rechts: Florian Wieshofer von Salomon, Christoph Riedl-Daser von der Caritas der Diözese St. Pölten, Paul Ambrozy von der Wiener Städtischen Versicherung, Landesrätin Petra Bohuslav, Veranstalter Michael Buchleitner, Franz Pruckner vom Landesverband der Niederösterreichischen Sparkassen, Myra Unger von Maresi Austria und Stefan Röglspurger vom Autohaus Birngruber

© NLK Reinberger